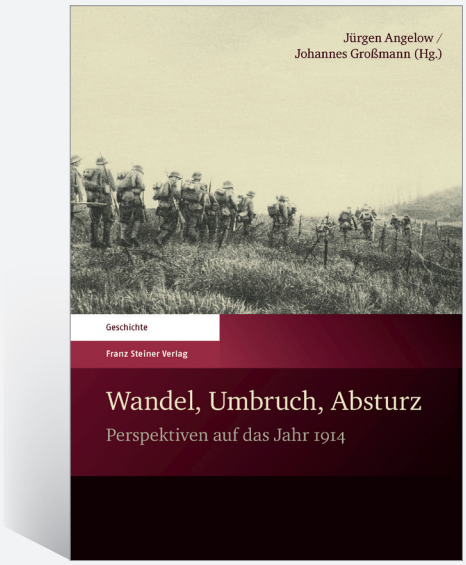

Franz Steiner Verlag

Jürgen Angelow /
Johannes Großmann (Hg.)
Wandel, Umbruch, Absturz
Perspektiven auf das Jahr 1914

2014.
231 Seiten.
Gebunden.
€ 48,–
978-3-515-10913-0
@ 978-3-515-10914-7

Jetzt auf unserer Homepage bestellen:
www.steiner-verlag.de

Jürgen Angelow / Johannes Großmann (Hg.)

Wandel, Umbruch, Absturz

Perspektiven auf das Jahr 1914

Dieser Band widmet sich der Scharnier- und Umbruchfunktion des Jahres 1914 und betont dabei die unterschiedlichen Geschwindigkeiten historischen Wandels im zeitlichen Umfeld des Kriegsausbruchs. Die Autoren unterstreichen Kontinuitäten und grenzüberschreitende Verflechtungsprozesse, verdeutlichen die Wechselbeziehung zwischen kollektiven Mentalitäten und individuellen Entscheidungen und verknüpfen unterschiedliche thematische, räumliche und methodische Perspektiven. Die Beiträge setzen den globalen Wandel von Wahrnehmungs-, Verhaltens- und Kommunikationsmustern in Bezug zu nationalen, regionalen und lokalen Diskursen und Entscheidungszwängen in der „Julikrise“. Sie fragen nach der Bedeutung politischer, militärischer und zivilgesellschaftlicher Transnationalisierungsprozesse und konfrontieren diese mit den politischen Visionen, den militärischen Illusionen und den nationalistischen Reflexen des Sommers 1914. Zwei Beiträge zur Historiographie- und Erinnerungsgeschichte rahmen den Band ein.

Aus dem Inhalt

J. ANGELOW: Der Kriegsausbruch von 1914 als Gegenstand der historiographischen Reflexion | S. RINKE: Der Kriegsausbruch 1914 in Lateinamerika | B. BARTH: Die Auswirkungen des Kriegsausbruchs auf eine globalisierte Weltwirtschaft | D. M. SEGESSER: Völkerrechtliche Konventionen und das *Ius in Bello* im Vorfeld und zu Beginn des Ersten Weltkrieges | F. KERSCHBAUMER: Internationalität und Erster Weltkrieg: Netzwerke, Organisationen und Interaktionen | V. PROTT: Irritierte Loyalitäten und politische Entfremdung in Elsass-Lothringen zu Beginn des Ersten Weltkriegs | A. KUDEŁKA: Das galizische „Pulverfass“ und der Beginn des Ersten Weltkriegs. Eine Krisenregion zwischen Österreich-Ungarn und Russland | C. BRÜLL / C. BECHET: Die belgische Neutralität in den deutschen und französischen Kriegsszenarien | G. B. CLEMENS: Italien zwischen Neutralität und *Intervento* | L. HÖBELT: Die „Späteinsteiger“ und ihre Entscheidung für den Krieg | M. KÖNIG: Sexualmoral und Geschlechterhierarchie. Rückwirkungen des Ersten Weltkriegs in Deutschland und Frankreich | G. SCHULZE-WEGENER: Militärischer Illusionismus der Kaiserlichen Marine | L. WICHMANN: Der Wandel nationaler Stereotypisierungen vor 1914 und die Perzeption des Deutschen Kaiserreichs durch die Entente-Mächte | R. SOWART: Österreich-Ungarische und deutsche „Entscheidungen“ für den „Dritten Balkankrieg“ | J. GROSSMANN: 1914 als europäischer Erinnerungsort?

Franz Steiner Verlag